

Hinweise zur Facharbeit

Jeder Schüler in der Oberstufe des H.-D.-Genscher-Gymnasiums fertigt während der Qualifikationsphase eine umfangreichere schriftliche Hausarbeit unter bestimmten zentral festgelegten formalen Vorgaben als Facharbeit selbständig an. Da sich die einzelnen Unterrichtsfächer neben spezifischen fachlichen Inhalten auch in den Arbeitsmethoden unterscheiden, können Inhalt und Umfang bzw. eine mögliche Einbeziehung in den Unterricht (z.B. als Vortrag) nur in Absprache mit dem jeweiligen Kurslehrer erfolgen.

1. Themenwahl und Betreuung

Wenn nicht im Rahmen des Kursunterrichtes verpflichtend bereits Facharbeiten geschrieben werden, sucht sich jeder Schüler nach seinen Interessen einen Kurs in dem er eine Arbeit schreiben möchte. Die Lehrer unterstützen die Schüler bei der Themenfindung oder stellen konkrete Themen zur Verfügung. Dabei wird eine gleichmäßige Verteilung auf alle Kurse der 3 Aufgabenfelder angestrebt (2 -3 Arbeiten je Kurslehrer). Diese Absprachen zwischen Schüler und Kurslehrer sind bis zu den Herbstferien im 1. KHJ abzuschließen. Die Betreuung erfolgt durch die jeweiligen Kurslehrer.

2. Zeitraum und Bewertung

Alle Schüler der Oberstufe fertigen im 1., 2. oder 3. Kurshalbjahr der Qualifikationsphase eine Facharbeit an, die Bewertung geht zu 15 - 20% in die unterrichtsbegleitende Bewertung des jeweiligen Kurshalbjahres ein und sollte einen Arbeitsumfang von 20 Stunden nicht überschreiten. Die Bewertung des Inhalts sollte mindestens 10 NP betragen. Die Beachtung der formalen Vorgaben und des Layouts 3-5 NP.

3. Abgabe

Den jeweiligen Abgabetermin legt der Kurslehrer fest. Bei nicht termingerechter Abgabe können bis max. 5 NP abgezogen werden.

4. Formale Vorgaben und Layout

4.1 Teile der Facharbeit

Die Facharbeit umfasst folgende Teile:

- Deckblatt
- Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben
- Einleitung
- Kurzfassung
- Text der Arbeit mit sorgfältiger Kennzeichnung fremder Texte (Hauptteil)
- Fazit (Schlussbemerkungen / Thesen /Ausblick)
- Anhang mit
 - z.B. Materialsammlung, Protokollen, Anlagen
 - Abkürzungsverzeichnis
 - Literatur- und Quellenverzeichnis
- Selbstständigkeitserklärung.

Es folgen Anmerkungen zu diesen Teilen (vgl. mit Beispiel).

Titelblatt

Es hat die Seitenzahl 1, die nicht aufgeführt wird.

Inhaltsverzeichnis

Die Gliederung soll die Arbeit formal übersichtlich gestalten. Zu diesem Zweck wird die Arbeit in Abschnitte aufgeteilt und diese werden mit Überschriften versehen. Die Nummerierung ist in der Dezimalklassifikation vorzunehmen.

Nur Unterpunkte erstellen, wenn mindestens zwei vorhanden sind, sonst ist die Gliederung unsinnig. Auf dieser Grundlage wird das Inhaltsverzeichnis erstellt und mit Seitenzahlen versehen.

Text der Arbeit

Unter inhaltlichen Aspekten lassen sich bei einer größeren schriftlichen Arbeit folgende Teile grob unterscheiden:

- Einleitung
 - Ziel bzw. Fragestellungen formulieren
 - eventuell Einschränkungen (weshalb keine Ausarbeitung sinnvoll) des Themas erörtern
 - Vorgehensweise (Methode) grob skizzieren
- Kurzfassung
beinhaltet Zielstellung, Methode und Ergebnis in wenigen, verständlichen Sätzen
- Hauptteil
 - umfasst die einzelnen Kapitel (gemäß Inhaltsverzeichnis) der Facharbeit
 - Hinweise zur Zitiertechnik beachten (siehe hierzu Methoden und Beispiele im Anhang)
- Fazit
 - Ergebnisse zusammenfassen
 - Zusammenhang zwischen Fragestellungen und Ergebnissen herstellen
 - offen gebliebene Fragen und weiterführende Gedanken ansprechen
 - persönliche Stellungnahmen (Urteil, Meinung, eigenen Erkenntnisgewinn einschätzen)

Anhang

Der Anhang enthält Arbeitsmaterialien, wie Grafiken, Tabellen, Fragebögen, die nicht bereits im Hauptteil eingefügt wurden.

Die einzelnen Bestandteile des Anhangs werden als Anlagen bezeichnet und durchnummeriert.

(Anlage 1, Anlage 2, ...)

Die Seiten des Anhangs tragen keine Seitenzahlen.

Abkürzungsverzeichnis

Das Abkürzungsverzeichnis enthält die selbst vereinbarten Abkürzungen in alphanumerischer Reihenfolge.

Literaturverzeichnis

Die Quellenangaben aller benutzten Werke werden nach bestimmten Gesichtspunkten geordnet.

Im Literaturverzeichnis werden Bücher, Zeitschriften und Zeitungen, Nachschlagewerke und URLs (Uniform Resource Locator, sprich Internetadresse) getrennt aufgeführt.

(vgl. Beispiel)

Selbstständigkeitserklärung

Auf der letzten Seite steht die vom Schüler unterschriebene Erklärung.

4.2 Die äußere Gestalt des Textes (vgl. mit Beispiel)

An die äußere Gestalt des Textes werden folgende Anforderungen gestellt:

- Format DIN A 4, einseitig beschrieben
- mit PC geschrieben
- Schriftart: Times oder Arial, Schriftgröße: 12, 1 ½ zeilig, Blocksatz
- linker Rand (Heftrand) 4 cm, rechter Rand 2,5 cm
- fortlaufende Seitennummerierung in der Fußzeile
 - Beginn der Zählung mit dem Titelblatt
 - erstmalige Darstellung der Seitenzahl auf der Seite der Einleitung
 - Anhang ohne Seitenzahlen
- Abgabe 1x im Schnellhefter mit Klarsichtdeckel und als Datei (Format *.doc oder *.odt)